

Brockes, Barthold Heinrich: Von dem Gehör (1730)

1 Durch einem Ton, der langsam, wird das Hertz
2 Mit Ruhe, Traurigkeit, und langer Weil' erfüllt:
3 Geschwinde Tön' hingegen würcken Schertz,
4 Vergnügen, Freude, Zorn. Nachdem die Drücke nun
5 Durch unterschiedne Tön, an den Gedancken hafften,
6 Und unterschiedne Würckungen verüben,
7 Nach dem sind unsre Seelen auch getrieben
8 Zu unterschiednen Leidenschafften.

(Textopus: Von dem Gehör. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/6673>)